

## **Gemeinde Hallig Hooge**

Ausschuss für Soziales, Bildung und Gesundheit

- Der Vorsitzende -

### **Niederschrift**

**über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Gesundheit  
Hallig Hooge am Montag, den 08. August 2016  
in der Gaststätte „Zum Seehund“, Hanswarft**

**Beginn:** 20.00 Uhr

**Ende:** 21.45 Uhr

**Teilnehmer:** Michael Klisch  
Gudrun Binge  
Thorsten Junker  
Thomas Frank (ab TOP 4)

Entschuldigt fehlte das Ausschussmitglied Hauke Ketelsen

**Von der Verwaltung:** Dirk Bienen-Scholt, Protokollführer

**Zuhörer/innen:** 4

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung durch den Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Niederschrift vom 25.07.2016
4. Beratung und ggf. Verpflichtung und Einführung eines neuen bürgerlichen Mitglieds
5. Anfragen aus der Öffentlichkeit
6. Sachstand/Bericht sowie ggf. neue Probleme in den Arbeitsgebieten des Ausschusses:
  - 6.1 Gesundheit
  - 6.2 Kultur
  - 6.3 Bildung
  - 6.4 Soziales Miteinander
7. Konzept „Demografischer Wandel“ – Bereich Soziales
8. Verschiedenes

**TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende Michael Klisch begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Das Ausschussmitglied Marco Hoffmann hat schriftlich seinen Rücktritt erklärt. Der

Vorsitzenden dankt ihm für die geleistete Arbeit und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute.

## **TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

## **TOP 3 Feststellung der Niederschrift vom 25.07.2016**

Das Ausschussmitglied Thorsten Junker weist auf TOP 5 Anfragen aus der Öffentlichkeit hin und hier auf den Punkt Anleinpflcht. Seiner Meinung nach sollte es hier nicht Leinenzwang sondern Leinenpflicht heißen.

Die Niederschrift wird einstimmig mit 3 Ja-Stimmen genehmigt.

## **TOP 4 Beratung und ggf. Verpflichtung und Einführung eines neuen bürgerlichen Mitglieds**

Der Ausschussvorsitzende schlägt Thomas Frank als neues bürgerliches Mitglied im Ausschuss vor.

Thomas Frank wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gewählt und im Anschluss durch den Vorsitzenden per Handschlag verpflichtet.

## **TOP 5 Anfragen aus der Öffentlichkeit**

Aus der Öffentlichkeit kommen zu diesem Zeitpunkt noch keine Anfragen.

## **TOP 6 Sachstand/Bericht sowie ggf. neue Probleme in den Arbeitsgebieten des Ausschusses**

### **6.1 Gesundheit**

Ab dem 01.10.2016 wird ein neuer Krankenpfleger seine 3/4-Stelle auf Hallig Hooge antreten. Darüber hinaus übernimmt Dr. Philipzig aus Bredstedt die Stelle des kürzlich verstorbenen Dr. Götzl.

### **6.2 Kultur**

- Anzusprechen wäre hier das Thema Mühlenpfahl auf Mitteltritt/Lorenzwarft. Aufgrund einer Verquickung des Themas wird dieses im Bauausschuss behandelt.
- Das diesjährige Saisonabschlussfest wird hauptverantwortlich von Angie Weiner organisiert. Die Gemeinde wird für die Musikdarbietung einen Zuschuss in Höhe von maximal 500 Euro gewähren. Als Band soll die Gruppe „Nervling“ aus Hamburg verpflichtet werden. Diese wird für eine Mindestgage in Höhe von 500 Euro auftreten. Sollten mehr als 500 Euro an Eintrittsgeldern eingenommen werden, so stehen der Band 70 % und der Gemeinde Hallig Hooge 30 % der

Einnahmen zu. Als Veranstaltungsort wird das Feuerwehrgerätehaus favorisiert. Hierzu werden allerdings noch Gespräche mit der Feuerwehr geführt.

### **6.3 Bildung**

Nach Rücksprache mit der Lehrerin gab es in der Vergangenheit keine Ausleihe aus der Bücherei durch Erwachsene und nur wenige von Kindern. Da bisher kein Bürger gefunden worden ist, der die Bücherei weiterführen möchte, schlägt der Ausschussvorsitzende Michael Klisch vor, die Bücherei aufzulösen. Bücher von materiellem und ideellen Wert sollen aussortiert werden und die restlichen Bücher werden dann im öffentlichen Leseraum für alle zur Verfügung stehen. Vorab wird jedoch in einem der kommenden Rundschreiben die Halligbevölkerung darüber informiert, dass Sie sich Bücher für den Privatgebrauch herausuchen dürfen.

### **6.4 Soziales Miteinander**

- Durch den Bürgerschnack wurde ein Schreiben (s. Anlage) an den Ausschuss herangetragen mit der Bitte den Verein „Help mit“ zu unterstützen. Nach einer Diskussion erklärt der Ausschuss, dass dieser den Verein unterstützen würde. Diese Unterstützung betrifft Bekanntmachungen und das kostenlose zur Verfügung stellen des Veranstaltungsraumes im Hallig Hus. Im September/Oktobre wird es eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema geben.
- Durch langjährige Gäste auf Hooge wurde die farbige Hand-gegen-Koje-Kraft der Kirche auf Hallig Hooge rassistisch beleidigt. Es kam zu dem Ausspruch: „Wir wollen hier keine Schwarzen“. Der Ausschuss und die Gemeinde Hallig Hooge distanziert sich ausdrücklich von einem solchen Gedankengut und verurteilt dies auf das Schärfste. Die Gemeinde Hallig Hooge ist weltoffen und heißt alle Menschen jeglichen Geschlechts, Religion, Hautfarbe, Weltanschauung und sexueller Orientierung herzlich willkommen. Dies soll so auch in das Papier „Der demografische Wandel in der Gemeinde Hallig Hooge“ aufgenommen werden.

## **TOP 7 Konzept „Demografischer Wandel“ – Bereich Soziales**

Der Ausschuss empfiehlt nach angeregter Diskussion zum Thema „Demografischer Wandel“ eine Bürgerversammlung abzuhalten. Darüber hinaus wird angeregt, dass es wünschenswert wäre, wenn sämtliche Vermieter das Papier in Ihre Gästemappe aufnehmen würden. Hierzu wird es in dem nächsten Rundschreiben einen Hinweis geben.

## **TOP 8 Verschiedenes**

- Vor den Haushaltsberatungen am 02.09.2016 müssen durch die Kindergärtnerin und die Lehrerin noch Mittel angemeldet werden.
- Zur Bürgerversammlung zum Thema „Demografischer Wandel“ wird die Gemeinde eine Doodleabfrage an sämtliche Ausschuss- sowie GV-Mitglieder verschicken.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.45 Uhr.

Handwritten signature of Michael Klisch in black ink.

Michael Klisch  
Vorsitzender

Handwritten signature of Dirk Bienen-Scholt in black ink.

Dirk Bienen-Scholt  
Protokollführer

An die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Bildung und Gesundheit

**Betreff: Verein „help mit!“ - Hooger Hilfe aktiv**

Sehr geehrter Vorsitzender, lieber Michael, liebe Ausschussmitglieder,

beim letzten Treffen zum Bürgersnack am 03.08., wurde unter anderem über den o. g. Verein gesprochen. Dieser wurde 1996 aus dem Kreis aktiver Frauen auf Hooge gegründet. Die Ziele des Vereins waren z. B. Hilfe bei der Hausarbeit oder im Garten, Kinderbetreuung, Unterstützung der Senioren bei der Freizeitgestaltung, gemeinsame Aktivitäten, ggf. auch Unterstützung bei der Pflege von Kranken und einiges mehr.

In unserer Diskussion ging es um die Überlegung, diesen Verein zu reaktivieren. Nachbarschaftshilfe ist besonders auf einer Hallig ein zeitloses und existentielles Thema.

Es geht nicht darum, jemandem (bezahlte) Arbeit wegzunehmen oder sich in (z. B. pflegerische) Bereiche einzumischen! Vorrangig geht es darum, Hilfe dort zu leisten, wo andere (aus welchen Gründen auch immer) nicht helfen können. Im Grunde soll es Hilfe zur Überbrückung von Notsituationen sein, mit dem Vorteil, dass die helfende Person versichert ist.

Grundsätzlich sind wir von den Zielen des Vereins angetan und halten ihn für sinnvoll. Teilnehmer des Bürgersnacks möchten von dieser Idee berichten, mit Bürgern diskutieren und auch die Kommunalpolitik für dieses Thema gewinnen. Wir denken dabei an eine Informationsveranstaltung. Auf dieser kann womöglich geklärt werden, ob eine Reaktivierung (jetzt) Sinn macht oder nicht.

Wenn sich der Ausschuss bereit erklärt diese erste Idee zu unterstützen, wären wir dankbar. Das könnte in Form eines Raumes sein, den wir (mietfrei) für diese Veranstaltung benötigen oder auch die Übernahme der Bekanntmachung o.ä.. Daher bitten wir euch, in der kommenden Sitzung dieses Thema zu besprechen.

Aus dem Kreis des Bürgersnacks, herzliche Grüße!